

# VIA GRANDE

## SYSTEMSTEIN PLAN

Geradlinig und zeitlos schön präsentiert sich unser **VIA GRANDE SYSTEMSTEIN PLAN**. Mit seiner scharfkantigen Form fügt er sich besonders gut in die moderne Bauweise der heutigen Zeit ein.



VIA GRANDE SYSTEMSTEIN PLAN schiefer

# VIA GRANDE

SYSTEMSTEIN  
PLAN

schneller Aufbau



geradlinige moderne Optik

scharfkantig

**Gewicht:**  
**26 kg/Stück**

**Höhe:**  
**180 mm**

grau

muschelkalk

sandstein

schiefer

haselnuss

# VIA GRANDE

## SYSTEMSTEIN PLAN



VIA GRANDE SYSTEMSTEIN PLAN schiefer



### HINWEIS

Steine ohne Fase sind im Kantenbereich naturgemäß empfindlich, kleine Ausbrüche im gesamten Kantenverlauf sind deshalb unvermeidbar.



### TIPP

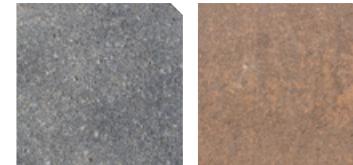
Wir empfehlen zum Verkleben der Steine Caro-FK-Flex von Schomburg oder Ähnliches.



grau

muschelkalk

sandstein



schiefer

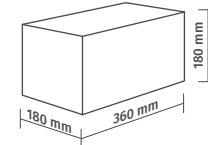
haselnuss

### ANWENDUNG

- kleine Mauern
- Hochbeete
- Weg- und Beeteinfassungen
- als Ergänzung zum CAPILA® PLANPFLASTER

### PRODUKTMERkmale

- schneller Aufbau
- geradlinige moderne Optik
- coloriert
- scharfkantig



### TECHNISCHE DATEN

Raster	Gewicht
360 × 180 mm	26 kg/Stück

Steinhöhe	Bedarf Vollstein
180 mm	15,4 Stück/m <sup>2</sup> 2,7 Stück/lfm



### TIPP

Verwenden Sie als Halbstein zwei VIA PICCO MAUERSTEINE (Seite 242).



### HINWEIS

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum fachgerechten Aufstellen von Mauersteinen auf Seite 254/255.

# MAUERSTEINE

## FACHGERECHT AUFSTELLEN

1. Fertigungsbedingte Höhentoleranzen der einzelnen Trockenmauersteine lassen sich nicht vermeiden. Vor Beginn des Maueraufbaus sollten daher die Steine von annähernd gleicher Höhe je Steinlage ausgewählt werden. Im Verlauf des Maueraufbaus werden die Elemente im Verband versetzt und Reihe für Reihe aufeinandergeschichtet. Maßtoleranzen sollten gegebenenfalls pro Lage ausgeglichen werden.

### VORBEREITUNG AUF DER BAUSTELLE

2. Die frostfreie Gründung erfolgt auf einer gut verdichteten Schottertragsschicht, auf der als Fundament eine etwa 10 - 20 cm starke Magerbetonschicht aufzubringen ist (je nach Höhe der Mauer). Eventuell ist eine gebogene, L-förmige Bewehrungsplatte einzubauen, sofern bei größeren Höhen erdseitige Betonhinterfüllung erforderlich wird (statischer Nachweis!).

- DIE ERSTE STEINLAGE**

  3. Die erste Steinlage ist in den erdfeuchten Beton zu versetzen, wobei es für das Gelingen der Baumaßnahme wichtig ist, dass sie exakt höhen- und fluchtgerecht ausgerichtet wird!

- DIE FOLGENDEN STEINLAGEN**

  4. Für das Versetzen der auf die erste Steinlage folgenden Steinlagen gibt es zwei Möglichkeiten:

**Trockenes Setzen (VILA FLOR)** – Die Steine werden wie üblich trocken aufgesetzt.

**Versetzen mittels Verklebung (VIA GRANDE)** – Die Auflageflächen der Steine werden mit handelsüblichen, frostsicheren Dünnbettklebern oder



dauerelastischem Silikon verklebt, wobei die Gebrauchsanweisungen der einzelnen Hersteller zu beachten sind. Beim Verkleben ist darauf zu achten, dass das Mauerwerk trocken ist, damit der Kleber optimal haftet.

**TIPP:** Wir empfehlen zum Verkleben der Steine Caro-FK-Flex von Schomburg oder Ähnliches.

5. Je nach Baumaßnahme und örtlichen Gegebenheiten ist eine Drainageleitung in Höhe Unterkante Fundament einzubauen. Auf der Hinterfüllseite der Wand wird Ausschwemmungen und Durchleuchtungen (Ausblühungen) durch Hinterlegung handelsüblicher Folie vorgebeugt. Danach erfolgt die Hinterfüllung mit nicht-bindendem Drainagematerial. Es ist darauf zu achten, dass hierbei Verwendung findende Verdichtungsgeräte in ausreichendem Abstand zur Mauer eingesetzt werden, da es bei starken Vibrationen zu Verschiebungen von Steinen mit geringem Eigengewicht kommen kann.